

Anlage 3

Arbeitsprogramm eca
 Stadt/Gemeinde:
 Zeitraum:

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, Umsetzung im kommenden Jahr, 2 - mittlere Priorität, Umsetzung innerhalb von 2 Jahren, 3 - niedrige Priorität, Umsetzung innerhalb der kommenden 5 Jahre

MN-Nr.	eca-Maßnahmentitel	Titel der geplanten Maßnahme	Erläuterungen zu der geplanten Maßnahme, Quelle	Priorität	Aktivität Beginn	Aktivität Fertigstellung	Verantwortlich in der AG Klimafolgenanpassung	Verantwortlich für die Umsetzung	Beteiligte Fachbereiche	einmalige Kosten in €		jährliche Kosten in €		Summe Kosten in €	Beschluss erforderlich?	Umsetzungsstand 2022
										intern	extern	intern	extern			
KW A 2	Untersuchungen zur Vertiefung der qualitativen Klimawirkungsanalyse	Erstellung einer Hitzekarte (inkl. Hinweisen zu kühlen Orten)	technisch relativ einfach umsetzbar, nur Personal nötig (evtl. intern: Notrufe zu Hitze ortsaufgelöst, anonymisiert), Informationen zu punktuellen Abkühlungsmöglichkeiten; Stadtwerke führen Lorawan ein mit Temperaturmessungen (15min-Sensordaten)	2	Jan 23	2024		FB 62	FB 61		Anschaffung Sensortechnik	laufende Personalkosten				
KW A 2	Untersuchungen zur Vertiefung der qualitativen Klimawirkungsanalyse	Potenzialkataster Entsigelung	ggf. Overlay der Starkregenkarte mit Satellitenbildern, erster Schritt: Ermittlung Gefahrenflächen / Risikogebiete; zweiter Schritt: versiegelte Flächen auffinden (Simulation mit Herrn Paulsen?)	3				FB 39	FB 61, FB 62		Anschaffung Sensortechnik	laufende Personalkosten				
KW A 2	Untersuchungen zur Vertiefung der qualitativen Klimawirkungsanalyse	Erweiterung des Geoportals "Soziales": um eine Übersicht zu Einrichtungen mit vulnerablen Personen (aktuelle Testversion)		2				FB 62	FB 50							
1.1.1 A	Leitbild Klimaanpassung	Entwicklung eines Leitbildes zur Klimaanpassung	Aufstellung von konkreten Zielsetzungen für die einzelnen Handlungsfelder	1				Stabsstelle Klimaschutz und Nachhaltigkeit	FB 61							
2.1.2 A	Analyse des Handlungsbedarfs / Anpassungsmaßnahmen für stadt- / gemeindeeigene Gebäude und Anlagen	Klimaangepasste Gestaltung von öffentlichen Einrichtungen	bspw. Museen, Pflegeeinrichtungen, PV-Überdachung Parkplätze, Vandalismus als Problem; kurzfristige Umsetzung notwendig, aber Lieferengpässe und Ausschreibungen erforderlich, Planungen könnten frühzeitig angegangen werden, Umsetzung ist aber mit unterschiedlichen Herausforderungen verbunden; Schulen als Projektbeteiligte (bspw. Turnhallen)	1	Frühjahr 2023			SWK, Kirchen, ZGM, FB 41								
2.1.2 A	Analyse des Handlungsbedarfs / Anpassungsmaßnahmen für stadt- / gemeindeeigene Gebäude und Anlagen	Prüfung, ob Klimafolgenanpassungskriterien bei der Auswahl von städtischen Mietobjekten aufgenommen werden können.	Besprechung mit Eigentümer:innen	1				ZGM								
2.1.2 A	Klimaangepasste Gestaltung von öffentlichen Grünflächen	Fassadenbegrünung von öffentlichen Gebäuden und begleitende, zum Nachahmen anregende Öffentlichkeitsarbeit		2				ZGM	FB 61, FB 05							

MN-Nr.	eca-Maßnahmentitel	Titel der geplanten Maßnahme	Erläuterungen zu der geplanten Maßnahme, Quelle	Priorität	Aktivität Beginn	Aktivität Fertigstellung	Verantwortlich in der AG Klimafolgenanpassung	Verantwortlich für die Umsetzung	Beteiligte Fachbereiche	einmalige Kosten in €		jährliche Kosten in €		Summe Kosten in €	Beschluss erforderlich?	Umsetzungsstand 2022
										intern	extern	intern	extern			
2.1. 2 A	Analyse des Handlungsbedarfs / Anpassungsmaßnahmen für stadt- / gemeindeeigene Gebäude und Anlagen	Solargründächer	Sparkasse Krefeld hat schon guten Dachgarten, Gründach -> Retentionsdach Virtualisieren! (kleiner Clip, aufzeigen von Synergieeffekten), sind schon in der Umsetzung, wurden schon ausgeschrieben, Potenzialanalyse, Prüfung Solard Gründächer in der Ausschreibung	2	Frühjahr - Sommer 2023, Potenzialanalyse Krefelder Schulen (insb. Turnhallen), Bilanzierungssystem?-> nochmal an die SWK weitergeben			ZGM	FB 61, SWK							
3.4. 2 A	Trinkwassersystem	Kooperation mit anderen Kommunen zur Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in Mangelzeiten	Z..B. Lieferung von Trinkwasser über Tankwagen	2				SWK, NGN								
3.5. 1 A	Abwassersystem	Häufigere Reinigung von Regeneinläufen zur Vermeidung von Überschwemmungen	Wie oft wird das aktuell schon gemacht? Muss das zukünftiger häufiger durchgeführt werden?	2				KBK								
4.2. 3 A	Plätze und Freiflächen	Errichtung von weiteren Trinkwasserspendern	Einige Trinkwasserbrunnen sind zukünftig geplant, jedoch kostenintensiv und Vandalismusgefahr; Trinkbrunnen am Schwanenmarkt ist nicht (mehr) aktiv	1				GB VI								
4.2. 3 A	Plätze und Freiflächen	Verschattungsinitiative Innenstadt	Prüfung von Netzen/Sonnensegeln an neuralgischen Punkten Zusammenschluss von Einzelhandel/Verbänden/Gastronomie/Tourismus	1	spätes Frühjahr/ Sommer 2022			Projektgruppe mobiles Grün, Hochschule Niederrhein, FB 05	FB 61						nein	
4.2. 3.	Plätze und Freiflächen	Schaffung von multifunktionalen Retentionsflächen in der Stadt	. Regenwasserbewirtschaftung. Schaffung von Multifunktionalen Retentionsflächen in der Stadt (wenn nur Regenrückhaltefläche, dann bei 3.5.4.)	2				FB 39, KBK	FB 61							
4.2. 3 A	Plätze und Freiflächen	Aktion: Zeitweises Anbringen von bunten Sonnenschirmen über einem Platz bzw. einer Fußgängerzone in der Innenstadt	Im Idealfall in Kombination mit Hinweistafeln zum Thema Hitze, deren Folgen und geeigneten Anpassungsmaßnahmen (privat und als Stadt).	2				FB 05	FB 61							
4.2. 4 A	Grün- und Wasserflächen	Prüfung Pilottestprojekt "100 Stadtbäume",	Es geht um einen Test von unterschiedlichen Baumarten hinsichtlich Klimaresilienz. 100 Stadtbäume wären nur eine Richtzahl. Es könnten auch 20-30 verschiedene Baumarten sein (und jeweils 2-3 Bäume je Art).	3				FB 39, KBK	FB 61 bei neuen Baumstandorten							
4.2. 5 A	Vorbildliche Anpassungsmaßnahmen im öffentlichen Raum	Klimaanpassungsprojekt mit Pilot- oder Signalcharakter im öffentlichen Raum	Fortführung und Ausweitung Messsensor-Projekt	1				WIDI	FB 61, FB 62							

MN-Nr.	eca-Maßnahmentitel	Titel der geplanten Maßnahme	Erläuterungen zu der geplanten Maßnahme, Quelle	Priorität	Aktivität Beginn	Aktivität Fertigstellung	Verantwortlich in der AG Klimafolgenanpassung	Verantwortlich für die Umsetzung	Beteiligte Fachbereiche	einmalige Kosten in €		jährliche Kosten in €		Summe Kosten in €	Beschluss erforderlich?	Umsetzungsstand 2022
										intern	extern	intern	extern			
4.6.1 A	Verkehrsinfrastruktur	Begrünung von Bushaltestellen (in der Innenstadt)	Hat es seitens der SWK schon mal gegeben, zu kostenintensiv? Haltestelle "Schicks" ist begrünt	1	Jul 22			SWK mobil, SWK, DSM Krefeld / Ströer	FB 61							
5.1.1 A	Personalressourcen, Organisation	Aufbau AG Klimafolgenanpassung fachbereichsübergreifend zur Maßnahmenumsetzung und Controlling Klimafolgenanpassung		1				Stabsstelle Klimaschutz und Nachhaltigkeit	FB 61							
5.2.3 A	Interne Weiterbildungen und Wissenstransfer	Regelmäßige verwaltungsinterne Weiterbildungen zu Klima-anpassungsthemen	schnell und zeitnah umsetzbar, Modulplan, Zivilpersonen und Dienstliche Weiterbildungen; Hinweis Fr. Olonscheck: Hier wäre als 1. Schritt schon hilfreich, wenn der Weiterbildungsbedarf dokumentiert werden würde.	2	Jan 23			FB 10	FB 62, FB 39, FB 61, FB 53							
5.4.1 A	Organisation des Bevölkerungsschutzes	Prüfung der Einrichtung eines Waldbrandschutz-System	Rauchsensoren im Hülser Bruch oder kamerabasiert auf Turm im Hülser Bruch ein Rauchererkennungssystem	1				FB 37								
6.1.1 A	Strategie für Kommunikation, Partizipation und Kooperation	Entwicklung einer Strategie für die Kommunikation mit der Öffentlichkeit	Wie erreicht man Personen, die aktuell noch nichts mit KA zu tun haben (Projekte in Jugendzentren, im Zoo etc.)?	2				FB 05, FB 13	VHS							
6.1.2 A	Außendarstellung, Vorbildwirkung	Entwurf von Informationsmaterialien zur Klimaanpassung in unterschiedlichen Sprachen bzw. leichter Sprache	Flyer, Broschüren, Internetauftritt, Social Media; ggf. mit Symbolen arbeiten (ggf. Fachexpert:innen, die sich mit dem Thema "leichte Sprache" auskennen, hinzuziehen; sollten das Thema KA herunterbrechen)	2				FB 05, FB 13								
6.3.1 A	Wirtschaftsunternehmen	Workshop für Unternehmen in Krefeld zum Thema Klimaanpassung		1				WIDI								
6.3.1 A	Wirtschaftsunternehmen	Informationskampagne Zuständigkeiten im Extremfall / Notfallmanagement	Checkliste / Fragenkatalog für Betriebe	1	Jan 23	2023		FB 37	WIDI, FB 13, IHK							
6.3.1 A	Wirtschaftsunternehmen	Kampagne "Mein grüner Parkplatz"; Ansprache und Bewerbung von Unternehmen zur Entsiegelung von Parkplätzen		1				WIDI, IHK	FB 13							
6.3.1 A	Wirtschaftsunternehmen	Werbekampagne für Projekt „Refill“	kostenloses Trinkwasser in teilnehmenden Einrichtungen	1				WIDI, FB 13								
6.3.3 A	Tourismus	Klimaspaziergänge	ggf. mit der VHS gemeinsam; Solawi könnte u. U. eingebunden werden (Unterthema Landwirtschaft)	1				VHS	FB 39, KBK							

MN-Nr.	eca-Maßnahmentitel	Titel der geplanten Maßnahme	Erläuterungen zu der geplanten Maßnahme, Quelle	Priorität	Aktivität Beginn	Aktivität Fertigstellung	Verantwortlich in der AG Klimafolgenanpassung	Verantwortlich für die Umsetzung	Beteiligte Fachbereiche	einmalige Kosten in €		jährliche Kosten in €		Summe Kosten in €	Beschluss erforderlich?	Umsetzungsstand 2022
										intern	extern	intern	extern			
6.3.3 A	Tourismus	Erweiterung Baumlehrpfad zum Thema "Saurer Regen" auf Klimaanpassungsthemen		2				KBK								
6.3.3 A	Tourismus	Erweiterung des Arboretums im Uerdinger Stadtpark um Hinweisschilder zum Thema Klimawandelbetroffenheit einzelner Arten		2				KBK								
6.4.1 A	Angebote zur Partizipation, Befragungen	Community-Management: Baumbewässerung zur optimierten Wassernutzung	wie „Gieß den Kiez“; Baumpatenschaften mit Schild "Ich werde gepflegt durch XY"; bestimmte Personen sind für bestimmte Straßenbäume zuständig	2				KBK	FB 39, FB 13							
6.4.2 A	Information, Beratung, Warnsysteme	Kostenlose Pflanzkurse für Vorgärten für die Bevölkerung	gebündelte Termine mit Fachhochschule, VHS zu bestimmten Themen	1				VHS	Gärtnereien, FB 39							
6.4.2 A	Information, Beratung, Warnsysteme	Informationsangebote für private Akteur:innen zur Regenwassernutzung	Zisternen, Regentonnen etc., Prüfung einer zukünftigen Zusammenarbeit mit der UWB	1				FB 39/ UWB								
6.4.2 A	Information, Beratung, Warnsysteme	Informations-/Öffentlichkeitskampagne zum Rückbau von Schottergärten (z.B. Informationsveranstaltungen, Wettbewerbe, etc)	Eventuell mit den geplanten Pflanzkursen verbinden?	1				FB 39/ UWB	FB 61, FB 13, FB 05							
6.4.2	Information, Beratung, Warnsysteme	Information über bestehende Warnsysteme	Hinweise auf der Website der Stabsstelle Klimaschutz und Nachhaltigkeit zum Warnsystem	1				FB 37	FB 13							
6.4.2 A	Information, Beratung, Warnsysteme	Webinar zum Thema Starkregenvorsorge		1				FB 62	KBK, VHS							
6.4.3 A	Kinder- und Jugendeinrichtungen	Schülervertretungen an den Schulen ansprechen, ob die Themen Nachhaltigkeit, Umwelt etc. noch wichtig sind; Vortrag eines Referenten, der das Thema gut rüberbringt	In Zusammenarbeit mit der VHS	1				VHS	FB 40/Schulen							

Prioritäten: 1 - hohe Priorität, Umsetzung im kommenden Jahr, 2 - mittlere Priorität, Umsetzung innerhalb von 2 Jahren, 3 - niedrige Priorität, Umsetzung innerhalb der kommenden 5 Jahre

MN-Nr.	eca-Maßnahmentitel	Titel der geplanten Maßnahme	Erläuterungen zu der geplanten Maßnahme, Quelle	Priorität	Aktivität Beginn	Aktivität Fertigstellung	Verantwortlich in der AG Klimafolgenanpassung	Verantwortlich für die Umsetzung	Beteiligte Fachbereiche	einmalige Kosten in €		jährliche Kosten in €		Summe Kosten in €	Beschluss erforderlich?	Umsetzungsstand 2022
										intern	extern	intern	extern			
6.4.4 A	Multiplikator:innen (NROs, Religionsgemeinschaften, Vereine)	Zusammenarbeit mit dem Zoo	Aktionen mit den Besuchern, was sie selber tun können; orientieren an Vermittlung von Wissen für Kinder und Jugendliche; Zoo hat Bildungsbox (Klimafolgen und KA ergänzen); bei Kindern anfangen; sind auch gute Multiplikatoren; durch den Klimawandel bedrohte/ausgestorbene Tierarten	1				Zoo Krefeld gGmbH	FB 13							
6.4.4 A	Multiplikator:innen (NROs, Religionsgemeinschaften, Vereine)	Ausstellung in der VHS	Kleine Ausstellung zu den in Krefeld bereits umgesetzten Maßnahmen zu Klimaschutz und Klimaanpassung, ggf. ergänzt durch geplante mittel- und langfristige Maßnahmen. Aufwand sollte möglichst gering sein, z. B. nur A3-Plakate mit Bild und kurzem Text (ggf. nur Stichworte) und idealerweise mit QR-Code, der dann zu weiteren Hintergrundinformationen führt. Die Plakate könnten wir dann auf unsere PIN-Wände heften und im Foyer ausstellen. VHS würde einen allgemeinen Ausschreibungstext für's VHS-Programm erstellen.	1	Ab dem 13.05.23 hat die VHS bereits eine Klima-Ausstellung im Foyer von Hr. Funcke-Bartz, die bis zu den Sommerferien geht. Zum Ausstellungsbeginn wären ein begleitender Vortrag denkbar.			VHS	FB 13							
6.4.4 A	Multiplikator:innen (NROs, Religionsgemeinschaften, Vereine)	Vortrag zu den Förder- und Unterstützungsangeboten zu Klimaanpassung (und Klimaschutz) in Krefeld	Ausgehend von der Übersicht, die Herr Kuhl am 15.09. an der VHS verteilt hat. Ggf. als Eröffnungsvortrag denkbar. Werblich ließe sich dies gut vermarkten, wenn wir alle Hausbesitzer in Krefeld anschreiben könnten	1				VHS, FB 13	FB 61 (z.B. mit Hof- und Fassadenprogramm, kostenlose Erstberatung), Kirchen							
6.4.4 A	Multiplikator:innen (NROs, Religionsgemeinschaften, Vereine)	Ausweitung von Aktionen des Krefelder Umweltzentrums auf Klimawandel und -anpassungsthemen		2				KBK								
6.6.1 A	Organisation und Aktivitäten im Gesundheitswesen	Projekt „Trinkpatenschaften“	Jüngere Personen kümmern sich bei Hitze um ältere Personen, Teil einer Hitzeaktionsplanung	2				FB 50	FB 40, FB 37(?)							